

# Dankbarkeit

«Vergleichen macht unglücklich» - so lautet eine gängige Volksweisheit. In vielen Fällen trifft sie wohl zu, denn oft sind wir versucht, uns mit Menschen zu vergleichen, die wir für glücklicher, (erfolgreicher, sorgenfreier, besser oder schöner usw. halten als uns selbst.

Im Gespräch mit vorwiegend älteren Personen begegnet mir aber zuweilen eine Gegenüberstellung, die sich den Betroffenen als hilfreich erweist, weil sie in eine andere Richtung geht: «Wenn ich sehe, mit welchen Krankheiten einige in meinem Alter zu kämpfen haben, bin ich trotz meinen «Bräschteli» ganz zufrieden.» So oder ähnlich lauten die Aussagen jeweils. Der Blick auf Menschen, denen es schlechter geht, auf herausfordernde Situationen in anderen Weltgegenden oder auf lebensfeindliche Orte kann unser Bewusstsein dafür schärfen, dass nichts von all dem Guten, das uns widerfährt, selbstverständlich ist. Falls Sie diese Zeilen lesen und sich gerade in einer persönlichen Krise befinden, werden Sie sich möglicherweise unverstanden fühlen.

So jedenfalls erging es mir im Alter von ungefähr achtzehn Jahren, als mir eine Frau sagte, sie habe im Spital eine junge Person getroffen, die keine Hände mehr habe und wenn man so etwas sehe, relativiere das die eigenen Pro-



bleme doch sehr. Noch heute sehe ich mich in der Küche meines Lehrbetriebes hantieren und die Schilderung perplex zur Kenntnis nehmen. Die Aussage der Frau war eine Reaktion auf mein damaliges psychisches Ergehen. Ich empfand sie als Ermahnung oder gar eine Art Tadel und fühlte mich ziemlich unverstanden. Zu den inneren Wirren kam nun noch das schlechte Gewissen: Wie konnte ich mich als körperlich gesunde junge Frau ohne schwierige Vergangenheit erdreisten, mich psychisch schlecht zu fühlen? Ich hätte mit Blick auf das weltweite Elend doch stattdessen einfach dankbar sein sollen für meine Situation.

Wir finden wohl in jeder Lebenslage, so herausfordernd sie auch sein mag, einen Menschen, dem es noch schlechter geht. Nicht immer ist ein Vergleich hilfreich. In gewissen Situationen ist es notwendig, zunächst den eigenen Schmerz in seiner vollen Grösse an- und ernst zu nehmen, um dessen Ursache zu finden und zu behandeln. Erst danach kann der Blick wieder frei werden für alles Gute im eigenen Leben und daraus das Gefühl der Dankbarkeit erwachsen.

Wie eine Sportlerin jahrelang trainiert, um für den Tag X bereit zu sein, bedarf es auch auf spiritueller Ebene regelmässiger Übung, sofern jemand sich in

diesem Bereich weiter entwickeln will. Dass Dankbarkeit nicht einfach ein Gefühl ist, das aus dem Nichts auftaucht, zeigt die Wortherkunft. «Danken» ist verwandt mit «denken». Es geht also um ein bewusstes in Gedanken Halten dessen, was uns geschenkt ist. So ist es hilfreich, sich in guten Zeiten immer wieder die Gründe für Dankbarkeit vor Augen zu führen: Den mehrmals täglich abwechslungsreich gefüllten Teller, die Waschmaschine, das weitläufige ÖV-Netz, hilfsbereite Menschen, die wunderschöne Landschaft, zuverlässige Freunde, den Alltag ohne Krieg, die Erntefülle des Herbstes usw. usf. Am meisten Dankbarkeit löst in mir die innere Gewissheit aus, dass all unsere irdisch-menschlichen Wirren von einer göttlichen Weisheit umfassen sind und in dieser dereinst Entwirrung finden werden.

ANNEMARIE BEER, PFARRERIN

Mein Gott bist du!  
Ich danke dir.  
Mein Gott, ich erhebe dich.  
Dankt Gott: Gott ist gut.  
Gottes Freundlichkeit ist ewig.

PSALM 118, 28F

## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 1. Oktober

**Kirche Glockental, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Renate Zürcher, Musik: Vital Frey, Orgel

**Kirche Fahrni, 11.00 Uhr**  
Gottesdienst, Pfrn. Renate Zürcher, Musik: Vital Frey, Orgel

### Sonntag, 8. Oktober

**Kirche Sonnenfeld, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst zur Predigtreihe Markus-evangelium, Pfrn. Veronika Michel, Musik: Roland Finsterwalder, Orgel

**Dorfkirche, 11.00 Uhr**  
Gottesdienst, Pfrn. Veronika Michel, Musik: Roland Finsterwalder, Orgel

**Kirchgemeindehaus Kaliforni, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst, Pfr. Daniel Gerber, Musik: Eva Probst, Orgel

### Sonntag, 15. Oktober

**Dorfkirche, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst, Pfr. Daniel Gerber, Musik: Ruth Blaser, Orgel  
Anschliessend Kirchenkaffee

**Kirche Glockental, 11.00 Uhr**  
Gottesdienst, Pfr. Daniel Gerber, Musik: Ruth Blaser, Orgel

### Sonntag, 22. Oktober

**Kirche Fahrni, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Tauf-Tauben-Rückgabe, Pfrn. Martina Häslar, Musik: Eva Probst, Orgel  
Anschliessend Kirchenkaffee

**Kirche Glockental, 10.00 Uhr**  
Gottesdienst für Gross und Chliin zum Erntedank und Gemeindetag mit Kinderprogramm und Tauf-Tauben-Rückgabe, Pfrn. Veronika Michel, Pfr. Lukas Mühlheim, Praktikant Christoph Märki und Katechet und Jugendarbeiter Thomas Hadorn, Musik: Ruth Blaser, Orgel  
Anschliessend Spiel und Begegnung auf dem Kirchenvorplatz und einfaches Mittagessen (siehe Inserat Seite 15)

### Mittwoch, 25. Oktober

**Kirche Glockental, 19.00 Uhr**  
Frauenfeier, Pfrn. Veronika Michel, Musik: Ruth Blaser, Orgel

### Sonntag, 29. Oktober

**Dorfkirche, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Tauf-Tauben-Rückgabe, Pfrn. Renate Zürcher und Michal Trüssel, KUV-Mitarbeiterin, Musik: Vital Frey, Orgel  
Anschliessend Kirchenkaffee

**Kirche Sonnenfeld, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst zur Predigtreihe Markus-evangelium, Pfrn. Annemarie Beer, Musik: Eva Probst, Orgel  
Mitwirkung: Kirchenchor  
Anschliessend Kirchenkaffee

**Kirche Glockental, 19.30 Uhr**  
Liturgische Abendfeier nach der Liturgie von Taizé, Vorbereitungsteam, Musik: Uta Pfautsch, Orgel  
Mitwirkung: Singkreis Glockental



Bild: Walter\_Meyer\_Fotogruppe

## GOTTESDIENSTE IN ALTERS- UND PFLEGEHEIMEN

**Andachten Solina Kirchbühl Esther Schüpbach**  
Donnerstag, 5. Oktober und Donnerstag, 19. Oktober, jeweils 14.15 Uhr

**Andachten im Alterswohnen Glockental**  
Freitag, 6. Oktober, 10.15 Uhr, Glockental und Freitag, 27. Oktober, 9.30 Uhr, Schlossblick

**Andachten im Bürgerheim**  
Mittwoch, 11. Oktober und Mittwoch, 25. Oktober, jeweils 10.00 Uhr

**Andachten im Solina Ziegelei Steffisburg**  
Mittwoch, 4. Oktober, Mittwoch, 11. Oktober, Mittwoch, 18. Oktober und Mittwoch, 25. Oktober, jeweils 10.00 Uhr im Kulturraum

## KIRCHLICHE HANDLUNGEN

**Trauerungen**  
Gläuser-Steiner Svenja und Adrian  
Aellig Braunwalder Deliah und Jacques

**Taufen**  
Bäcker Robin  
Jaussi Liah  
Jaussi Nael  
Kopp Aliena Giulia  
Landmann Amy Viktoria  
Schmocker Amelia Lina  
Schütz Emma  
Willener Sophie

**Bestattungen**  
Baumann Ernst Walter, 1934  
Blaser Rudolf, 1924  
Bossard Hilda, 1927  
Donzé Marcel, 1941  
Falquet-Schlegel Dora, 1935  
Finger Robert, 1930  
Hertig-Däppen Martha, 1930  
Joder Hans Jakob, 1934  
Kupferschmied Bernhard, 1975  
Lautenschläger-Kohler Ute Gabriele, 1960  
Lehmann Hans Anton, 1934  
Leiser Erwin Gottlieb, 1930  
Marti-Schwarz Lotti, 1951  
Schweizer-Tschan Beatrice Margot, 1937  
Stähli-Wyss Heidi, 1934  
Steiner Jakob, 1943  
Tschirren Hans, 1939

## KOLLEKTEN AUGUST

6. HEKS	335.00
13. ACAT EMINED	612.70
20. Oeku	425.80
27. Synodalrat	659.20
Selbsthilfe für Afghanistan	75.00

# refsteffisburg.ch/ Kalender

## KINDER

### Gschichtestube – ab 4 bis 10jährig

Wir hören und erleben spannende Geschichten, singen, spielen, basteln und denken über Gott und die Welt nach. Ein Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung möglich. Jeweils freitags 17.00–18.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. 20. und 27. Oktober  
Info: Lukas Mühlheim, 033 438 29 33, l.muehlheim@refsteffisburg.ch

### Krabbelgruppe

Für Kinder 0 bis 3jährig. Treffpunkt für Eltern, Grosseltern oder Betreuungspersonen mit Babys und Kleinkindern. Jeweils Mittwoch, 9.30–11.00 Uhr. 4. Oktober, Kirchgemeindehaus Glockental. 25. Oktober, Kirchgemeindehaus Oberdorf  
Info: Jennifer Brühlhart, Jugendarbeiterin, 079 601 82 68

### Roundabout Kids

Streetdance-Netzwerk für Mädchen zwischen 8–11 Jahren. Wöchentlich während der Schulzeit am Dienstag, 18.15–19.30 Uhr im UG Kirche Sonnenfeld. Kosten: CHF 5.00 pro Training. Auskunft und Anmeldung: Sonja André, 079 905 59 56

### Kinderchor «Passerotti»

Freude am gemeinsamen Singen, Musizieren und Tanzen – wöchentlich montags während der Schulzeit im Kirchgemeindehaus Oberdorf. Je eine Gruppe 15.45–16.35 Uhr und 16.45–17.35 Uhr. Info: Mirjam Andrey, 079 522 40 55, mirj.an@bluewin.ch

## JUGEND

### Moditräff

Für Mädchen 6. bis 8. Klasse. Wir bieten ein vielfältiges Programm!  
Freitag, 20. Oktober, 19.00–21.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental.  
Info: Céline Zürcher, 076 570 04 91

### Preteens

für alle 3.–5. Klasse. Gute Gemeinschaft und viel Spass unter Gleichaltrigen.  
Freitag, 20. Oktober, 12.00–13.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental.  
Info: Thomas Hadorn, 033 439 80 30

### Teenie-Event

für alle 6.–8. Klasse. Gemeinschaft, Spiel und Spass, besonderes Programm in der Umgebung und Ausflüge.  
Samstag, 28. Oktober  
Info: Céline Zürcher, 076 570 04 91

### Jugendchor – NEU

Ab der 5. Klasse. Gemeinsam Singen und Musizieren. Wöchentlich montags während der Schulzeit im Kirchgemeindehaus Oberdorf, 17.45–18.45 Uhr. Info: Mirjam Andrey, 079 522 40 55, mirj.an@bluewin.ch

## KIRCHLICHE UNTERWEISUNG KUW

**Ausblick Termine der KUW Schuljahr 23/24**  
Die Unterrichtsdaten der 2. bis 9. Klasse wurden den Schüler:innen gegen Ende der Sommerferien brieflich zugestellt.

Die kirchliche Unterweisung für die Erstklässler:innen startet mit kreisweisen Informations-Elternabenden:

- Kirche Fahrni: Mittwoch, 25. Oktober, 17.30 Uhr (1./2. Klasse) Schnupperfeierabend für die ganze Familie
- Kirchgemeindehaus Glockental: Mittwoch, 1. November, 19.30 Uhr
- Kirchgemeindehaus Oberdorf: Donnerstag, 2. November, 19.30 Uhr

### Jungschar VIVA Fahrni

Für alle Kinder und Jugendlichen von der 3.–9. Klasse. Samstag, 21. Oktober, «Ghüder-Event-Fahrni». Jung und alt sind herzlich willkommen.  
Info: Daniel und Susanne Sönnichsen, 033 437 04 66, Lorenz Zurbrugg, zurbruegglorenz@gmail.com

### Cevi Steffisburg

**Jungschar:** Samstag, 21. Oktober. Programm für Kinder 2.–7. Klasse  
**Fröschli:** Samstag, 21. Oktober. Programm für Kinder im Kindergarten und 1. Klasse. Treffpunkt jeweils 14.00–17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. Abteilungsleiter Simeon Streit v/o Ajax, 077 415 79 31  
Info: cevisteffisburg.ch oder Thomas Hadorn, Jugendarbeiter, 033 439 80 30

### Spielbus

Treffpunkt im Quartier für Kinder und ihre Eltern. Jeweils 14.00–17.00 Uhr. 18. und 20. Oktober, Kaliforni 25. und 27. Oktober, Heimberg Untere Au  
Info: Sebastian Rüthy, Jugendarbeiter, 033 439 80 34

### Spiel- und Bastelnachmittag Fahrni

Bunte, fröhliche Nachmittage, Chinder chömet cho luege! Freitag, 27. Oktober, 14.00–17.00 Uhr, beim Schulhaus Fahrni  
Info: Monika Pfeffing, 079 771 19 94

### Junge Kirche

ab 9. Klasse bis zu jungen Erwachsenen  
Gute Gespräche, Ausfüge und noch mehr!  
Freitag, 27. Oktober, 19.00–22.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental.  
Wir organisieren uns in einem Gruppenchat.  
Info: Sebastian Rüthy, 076 725 77 81

### Jugendgottesdienst Timeout

Für Jugendliche ab der 6. Klasse bis 20jährig. Freitag, 27. Oktober, 19.30 Uhr, Kirche Glockental.  
Info: Sebastian Rüthy, 033 439 80 34

### roundabout youth Steffisburg

roundabout youth ist ein Streetdance-Netzwerk für junge Frauen zwischen 12 und 20 Jahren. Wöchentlich während der Schulzeit am Mittwoch 19.30–21.00 Uhr im UG Kirche Sonnenfeld. Kosten: CHF 5.00 pro Training. Info: Laura Baumgartner, Roundaboutleiterin, 079 788 19 18

• Kirchgemeindehaus Sonnenfeld: Donnerstag, 2. November, 19.30 Uhr  
Die reformierten Familien erhalten hierzu einen Infobrief. Wer nicht reformiert ist, aber Interesse an der KUW hat, meldet sich bitte direkt bei der KUW-Koordination.

Sämtliche Unterrichtstermine finden Sie ebenfalls unter refsteffisburg.ch/kuw.

**KUW-Koordination und KUW-Sekretariat:**  
Thomas Hadorn, Walkeweg 1, Steffisburg, 033 439 80 30, t.hadorn@refsteffisburg.ch  
Nadja Stalder, Walkeweg 1, Steffisburg, 033 439 80 26, n.stalder@refsteffisburg.ch

## GRUPPEN ERWACHSENENBILDUNG

### Frauenlesegruppe

Durch Lesen die Welt und sich selber entdecken – unter Frauen ins Gespräch über Bücher aus aller Welt kommen.  
Info: Pfrn. Veronika Michel, 033 437 22 12

### Lesegruppe Theologie und Spiritualität

Wir lesen allgemeinverständliche Bücher aus dem Bereich Religion und fragen nach der Verbindung zum Leben hier und heute.  
Montag, 16. Oktober, 19.00–21.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf.  
Leitung: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91

### Tankstelle

Biblische Impulse für den Lebensalltag, Gemeinschaft und gute Gespräche.  
Einfaches Znüni. Samstag, 21. Oktober, 9.00–11.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Thema: «Glauben & Wissenschaft».  
Info: Michael Grundbacher, 033 439 80 29

### Blaukreuzverein

Sonntag, 29. Oktober, Bilder aus der Region Bodensee. Info: Peter Plüss, 033 437 52 54

### Fotogruppe

Fotografieren und Bearbeiten von Fotos. Fotografieren an Anlässen der Kirchgemeinde und Inputs an monatlichen Treffen.  
Montag, 9. Oktober, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf.  
Info: Mario Diener, 079 474 24 62

### Männerpalaver

Gesprächsrunde für alle Männer, unabhängig von Alter, Herkunft oder Religion. Donnerstag, 5. Oktober, 19.30–21.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf.  
Thema: «(Vor-)Urteile – wie beeinflussen sie meine Weltsicht?»  
Info: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91

### Anlaufstelle Migration

Unterstützung und Beratung für Menschen mit ausländischen Wurzeln.  
Terminanfragen: Simon Fankhauser, Sozialdiakon, 033 439 80 35

### Begleitgruppe Migration

Vermittlung/Begleitung von Kontakten zwischen Einheimischen und Menschen mit Flucht-/Migrationshintergrund zur sozialen Integration. Info: Simon Fankhauser, 033 439 80 35

### ZusammenNähen

Frauen nähen zusammen. Kinder sind willkommen. Jeweils Montag 8.30–11.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. 9., 16., 23. und 30. Oktober  
Info: Susanne Haldimann, 079 758 92 12

### Begegnungs-Treffpunkt – NEU

Bewohner:innen der KU Untere Mühle und Einheimische treffen sich zum Spielen, Plaudern, Deutsch üben. Jeweils Freitag 17.00–20.00 Uhr im Höchhus Steffisburg.

## STILLE UND BESINNUNG

### Zeit der Ruhe für dich selbst

Montag, 16. Oktober, 18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Kurzmeditation – anhand eines Textes erleben wir gemeinsam Stille und meditieren achtsam den Moment. Dauer ca. 20 Minuten.  
Info: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91

### Taizé-Feier

Sonntag, 29. Oktober, 19.30 Uhr, Kirche Glockental. Lieder singen, Stille geniessen, beten, sich für Gott öffnen, sein Wort «chüschte», sich neu auf den Weg schicken lassen.

### singend beten – betend singen

Freitag, 27. Oktober, 20.00 Uhr, Kirche Fahrni. Gott anbeten, singen, bewegen, auf Worte hören oder still werden.  
Info: Franziska Schneider, 033 437 00 52

### Morgen-Gebet der Evangelischen Allianz

Donnerstag, 5. Oktober, 7.00–7.30 Uhr, Dorfkirche Steffisburg. Anschliessend Morgenkaffee mit open end  
Info: fuerenand-mitenand.ch/beten

## MITEINANDER SINGEN

### Kirchenchor

Jeden Dienstag, 20.00 Uhr, Chorprobe, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Ausser Schulfestferien

### Singkreis Glockental

Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Probe, Kirchgemeindehaus Glockental. Ausser Schulfestferien

### ChorLife Pop- und Gospelchor

Übungszeiten jeden Montag, 19.00–21.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Ausser Schulfestferien

## SICH TREFFEN BEIM ESSEN

### Gemeinsames Morgenessen

Dienstag, 10., 17., 24. und 31. Oktober, 8.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental, Unkostenbeitrag CHF 2.00

### Mittagstisch für Jung und Alt

Donnerstag, 19. Oktober, 11.45–13.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. Richtpreis CHF 9.00. **Keine Anmeldung nötig!**

### Mittagstisch für Senior:innen

Donnerstag, 26. Oktober, 11.45 Uhr, Saal UG Kirche Sonnenfeld. Richtpreis CHF 15.00. Anmeldung bis Montagabend an Dori Zorbrist, 033 437 32 27

### Mittagstisch Kaliforni

Donnerstag, 12. Oktober, ab 12.00 Uhr. Einfaches Tagesmenü, Richtpreis CHF 10.00. Anmeldung bis am Dienstag, 9.00 Uhr bei Rosmarie Ottmann, 033 437 69 16 oder Susi Wisler, 033 437 95 41

## GENERATION 60 PLUS

### Senioren-Wandergruppe

Mittwoch, 11. Oktober  
Info und Detailprogramm: Philipp Joss, 033 439 80 25

### Spazier-Gruppe

Mittwoch, 18. Oktober  
Info und Detailprogramm: Philipp Joss, 033 439 80 25

### Senioren-Club Oberdorf

Dienstag, 3. Oktober, 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf

### Seniorenachmittag Sonnenfeld

Donnerstag, 5. Oktober, 14.00 Uhr, Saal UG Kirche Sonnenfeld. Lotto.  
Info: Philipp Joss, 033 439 80 25

### Seniorenachmittag Oberdorf

Donnerstag, 12. Oktober, 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Bildervortrag Nepal von Andreas Zimmermann.  
Info: Philipp Joss, 033 439 80 25

### Stöckli-Träff Fahrni

Donnerstag, 26. Oktober, 12.00 Uhr, Kirche Fahrni. Gemeinsames Mittagessen.  
Info: Magdalena Berger, 033 437 58 66 und Susan Amacher, 033 437 60 82

## FAMILIE

### Singe mit de Chliine

Für Mütter/Väter mit Kindern von 0 bis 5jährig. Jeweils Donnerstag, 9.30–10.00 Uhr. 19. Oktober, Kirchgemeindehaus Oberdorf. 24. Oktober, UG Kirche Sonnenfeld  
Info: Sebastian Rüthy, 033 439 80 34

### Kafimorge Fahrni – für aui!

Treffpunkt, Gemeinschaft, Austausch. Kein Anlass im Oktober. Nächstes Datum: 1. November.  
Info: Pfrn. Martina Häslar, 079 222 47 20

## ADRESSEN

### Kirchgemeindeverwaltung

**Co-Geschäftsleitung:** Annelies Tschanz  
Leiterin Bereich Finanzen  
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 20 a.tschanz@refsteffisburg.ch

**Co-Geschäftsleitung:** Martin Frei  
Leiter Bereich Zentrale Dienste  
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 20 m.frei@refsteffisburg.ch

### Raumbelagungen:

Judith Pfäffli, 033 439 80 28  
raumbelagung@refsteffisburg.ch

### Öffnungszeiten Verwaltung:

Di, Mi + Do 8.30–11.30 Uhr und Di + Do 14.00–16.30 Uhr; Mo und Fr ganzer Tag und Mi Nachmittag geschlossen

### Pfarrämter

#### Pfarramt Dorf

**Pfr. Andreas Gund**  
Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg  
033 439 39 91  
a.gund@refsteffisburg.ch

#### Pfrn. Carmen Stalder

Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg  
033 439 39 90  
c.stalder@refsteffisburg.ch

#### Pfrn. Renate Zürcher

Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg  
033 439 39 93  
r.zuercher@refsteffisburg.ch

#### Pfarramt Glockental

**Pfrn. Veronika Michel**  
Wiesenstr. 9, 3612 Steffisburg  
033 437 22 12  
v.michel@refsteffisburg.ch

#### Pfr. Lukas Mühlheim Schmocker

Wiesenstr. 7, 3612 Steffisburg  
033 438 29 33  
l.muehlheim@refsteffisburg.ch

#### Pfarramt Sonnenfeld

**Pfrn. Annemarie Beer**  
Kirchfeldstr. 25, 3613 Steffisburg  
033 437 03 52  
a.beer@refsteffisburg.ch

#### Pfarramt Fahrni

**Pfrn. Martina Häslar**  
Rachholtern 68B, 3617 Fahrni  
079 222 47 20  
m.haessler@refsteffisburg.ch

#### Pfarramt für Alters- und Pflegeheime

**Pfr. Daniel Gerber**  
Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg  
079 171 63 53  
d.gerber@refsteffisburg.ch

### Fachbereich Erwachsene, OeME und Flüchtlinge

**Beratungen, Erwachsenenbildung**  
Sprechstunden nach Vereinbarung  
**Simon Fankhauser**  
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 35

s.fankhauser@refsteffisburg.ch

#### Michael Grundbacher

Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 29  
m.grundbacher@refsteffisburg.ch

### Fachbereich 60plus

**Gruppen, Gemeindeferien, Besuchsdienst**  
**Philipp Joss**  
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 25  
p.joss@refsteffisburg.ch

### Fachbereich Kind, Jugend, Familie

**KUW-Koordination und Jugendarbeit**  
**Thomas Hadorn**  
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 30  
t.hadorn@refsteffisburg.ch

#### Jugendarbeit

**Jennifer Brühlhart**  
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
079 601 82 68  
j.bruehlhart@refsteffisburg.ch

#### Sebastian Rüthy

Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 34  
s.ruethy@refsteffisburg.ch

#### Céline Zürcher

Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 33  
c.zuercher@refsteffisburg.ch

## Gemeindeabend Fahrni



7000 km per Velo durch Afrika – Von verschwundenen Schuhen, platten Reifen, grossen Gefühlen und hunderten Begegnungen...

Samstag, 28. Oktober, 19.30 Uhr und Sonntag, 29. Oktober, 14.00 Uhr, Kirche Fahrni

Sandra Wüthrich aus Unterlangenegg hat den faszinierenden Kontinent Afrika zusammen mit Arby, ihrem Velo erkundet und dabei Unglaubliches erlebt. In ihrem Vortrag nimmt sie uns mit auf dieses Abenteuer. Mit Bildern und Erzählungen lässt sie uns eintauchen in ein Afrika, das ganz anders ist, als wir oft meinen.

Wer ist nun eigentlich arm? Was zählt im Leben wirklich? Was Sandra erlebt hat, geht unter die Haut, wirft spannende Fragen auf und macht Mut, die eigenen Träume zuzulassen!

Nach dem Vortrag sind alle herzlich zu gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

Eintritt frei – Wir sammeln eine Kollekte für Sandras Hilfsprojekt, das sie uns vorstellen wird. Infos dazu unter [cycle4africa.net](http://cycle4africa.net)



Wer seinen eigenen Weg geht,  
dem wachsen Flügel  
(Volksweisheit)

## Tagespilgern

Gemeinsam wandern wir von der Kirche Scherzligen zur Kirche Amsoldingen ein Stück auf dem Jakobsweg

Wo schon Generationen vor uns Kraft geschöpft haben, verweilen wir, lassen uns inspirieren von der Figur des Christophorus (=Christusträger), um unsern Weg zu gehen und neue Kraft zu tanken für den Alltag.

Momente der Stille in der Natur wechseln sich ab mit Momenten der Begegnung und des Austausches.

Angesprochen sind Erwachsene jeden Alters.

**Datum:** Samstag, 21. Oktober 2023

**Dauer:** 9.00 Uhr (Scherzligen) bis 16.00 Uhr (Amsoldingen). Reine Wanderzeit 3 Stunden.

**Ausrüstung:** Bequeme Wanderkleidung, Regen- und Sonnenschutz, evtl. Wanderstöcke, Picknick für unterwegs.

**Kosten:** Keine

**Durchführung:** Bei sehr schlechtem Wetter kann die Wanderung kurzfristig abgesagt werden.

**Leitung:** Philipp Joss, Sozialdiakon und Renate Zürcher, Pfarrerin

**Anmeldung:** bis 15. Oktober an Philipp Joss, 033 439 80 25, [p.joss@refstebffisburg.ch](mailto:p.joss@refstebffisburg.ch)



## Kleidertausch

Samstag, 28. Oktober, 9.00–11.30 Uhr,  
Saal UG Kirche Sonnenfeld

Tauschen statt kaufen – informieren  
statt ignorieren

Haben Sie gut erhaltene Kleider, die Sie nicht mehr tragen wollen? Wir laden Sie herzlich ein, diese gewaschen ins UG der Kirche Sonnenfeld zu bringen und zum Tausch anzubieten. Parallel dazu erhalten Sie durch Plakate und die Kurzfassung des Films «The true Cost – Der wahre Preis der Mode» (Start 10.00 Uhr) Informationen zur (un)fairen Kleiderherstellung.

Für Jung und Alt, Gross und Klein –  
Mit Kaffeestube.

**Organisation und Auskunft:**  
Pfrn. Annemarie Beer, 033 437 03 52

Gestärkt ins neue Jahr starten mit der

## Männer- Auszeit zum Thema «Spiritualität»

Freitag, 5. bis Sonntag, 7. Januar 2024 in  
einem einfachen Lagerhaus in Habkern BE

Sich Zeit nehmen für sich, das Wesentliche, die persönliche Spiritualität. In Momenten der Stille und des Rückzugs, im Austausch, im Unterwegs sein draussen und auf dem Weg nach Innen.

**Kosten:** CHF 110.00 (in Ausbildung CHF 66.00)

Infos und Anmeldung bei Pfr. Lukas Mühlheim, 033 438 29 33 oder Michael Grundbacher, 033 439 80 29 oder unter [www.refstebffisburg.ch/maennerauszeit](http://www.refstebffisburg.ch/maennerauszeit)



## Gemeindetag und Erntedank Glockental

Sonntag, 22. Oktober, 10.00 Uhr, Kirche Glockental

**Gottesdienst für Gross und Chliin zum Erntedank und Gemeindetag mit Taufen, Taufgaben-Rückgabe für die Täuflinge 2021 und Kinderprogramm**

**Mitwirkung:** Pfrn. Veronika Michel, Pfr. Lukas Mühlheim, Praktikant Christoph Märki und Katechet und Jugendarbeiter Thomas Hadorn, Team Gschichte-Stube, Cevi-Jungschar, Musik: Ruth Blaser, Orgel

**11.15 Uhr:** Spiel und Begegnung auf dem Kirchenvorplatz: Angebote der Cevi-Jungschar, Spielbus und Kindergeschichten, anschliessend einfaches Mittagessen.

Beiträge für das gemeinsame Dessertbuffet sind willkommen!

Wir laden Sie herzlich ein!

Das Vorbereitungsteam, Aktive Kirchenkreis Glockental und das Pfarramt Glockental



In diesem Jahr feiern wir das 10-Jahre-Jubiläum des allseits beliebten Mitsingkonzerts «Steffisburg singt»! Auf dem Programm stehen die schönsten und bekanntesten Stücke aus dem «Messias» von Georg Friedrich Händel. Diesjähriger Gastchor ist der Steffisburger Kammerchor unter der Leitung von Christa Gerber. Die Musikalische Leitung des Projekts hat der Dirigent Patrick Secchiari.  
Anmeldestart: Montag, 16. Oktober 2023, Platzzahl beschränkt!

### MITTINGEN

Freitag, 8. Dezember 2023, 19.00–22.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf  
Samstag, 9. Dezember 2023, 10.00–17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf  
Sonntag, 10. Dezember 2023, 13.00–17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf  
Freitag, 15. Dezember 2023, 19.00 Uhr (Hauptprobe), Dorfkirche Steffisburg

### ANMELDUNG

Webseite, E-Mail an [anmeldung@stebffisburgsingt.ch](mailto:anmeldung@stebffisburgsingt.ch) oder Telefon an 033 345 57 73 (Name, Mail und Stimmlage). Platzzahl beschränkt, Unkostenbeitrag CHF 30.00 (CHF 40.00 inkl. Mittagessen am Samstag)

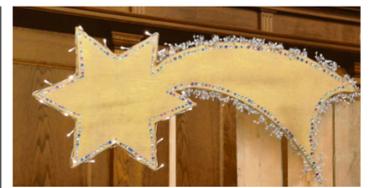
### KONZERTE

Samstag, 16. Dezember, 19.00 Uhr und Sonntag, 17. Dezember, 17.00 Uhr, Dorfkirche Steffisburg, Eintritt frei – Kollekte

### MITWIRKENDE

Patrick Secchiari (Leitung), Steffisburger Kammerchor (Leitung Christa Gerber), Kathrin Hottiger (Sopran), Sibylla Leuenberger & Daniela Bertschinger (Violinen), Renée Straub (Viola), Jonathan Pesek (Violoncello), Darija Andzakovic (Violone), Mirjam Hüttner & Olga Marulanda (Oboen), Adrià Sánchez Calonge (Fagott), Diego Bassi & Magdalena Rosenberg (Trompeten), Mirko Arnone (Theorbe), Vital Julian Frey (Orgel), Pascal Viglino (Pauken)

Weitere Informationen unter [www.stebffisburgsingt.ch](http://www.stebffisburgsingt.ch)



## Krippenspiel und Weihnachts- theater 2023

Es ist wieder soweit! Wir studieren auch dieses Jahr ein Krippenspiel und ein Weihnachtstheater ein. Für die Planung braucht es eine gewisse Vorlaufzeit, weshalb die Anmeldungen rechtzeitig erfolgen müssen.

### Krippenspiel Glockental

Schauspieler:innen gesucht (4–12jährig)  
**Aufführungen:** Mittwoch, 20. Dezember, 14.00 Uhr und Freitag, 22. Dezember, 18.00 Uhr  
**Detailinfos:** [www.refstebffisburg.ch/krippenspiel](http://www.refstebffisburg.ch/krippenspiel)

### Weihnachtstheater Dorfkirche

Für Jugendliche und junge Erwachsene  
Wir schreiben das Theaterstück gemeinsam.

**Übungsdaten:** Mittwoch, 15., 22. und 29. November, 6., 13. und 20. Dezember, jeweils von 18.00–20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Oberdorf, Hauptprobe, Samstag, 23. Dezember  
**Aufführung:** 24. Dezember, 9.30 Uhr, im Gottesdienst

**Anmeldung:** bis 10. November an Céline Zürcher, 033 439 80 33, [c.zuercher@refstebffisburg.ch](mailto:c.zuercher@refstebffisburg.ch)

## Singen macht Spass – singen tut gut...



Alle sind herzlich eingeladen, die mit uns in fröhlichem Beisammensein die Freude am Singen pflegen wollen.

**Dienstag, 17. Oktober, 16.00–17.30 Uhr,**  
Kirche Glockental

Leitung: Ruth Blaser

Wer mitsingen möchte ist jederzeit herzlich willkommen – unverbindliches Angebot ohne Verpflichtungen.

## Jugend- gottesdienst Timeout

**Freitag, 27. Oktober, 19.30 Uhr, Kirche Glockental**

Für Jugendliche ab der 6. Klasse bis 20jährig.

Gestaltet von Jungen für Junge. Aktuelle Themen, junge Band, moderne Medien. Anschliessend gemütliches Beisammensein im Jugendraum bis 22.00 Uhr.

Wir freuen uns, wenn du dabei bist!

**Weitere Daten:** 15. Dezember 2023 und 22. März 2024

**Info:** Sebastian Rütty, Jugendarbeiter, 033 439 80 34, [s.ruethy@refstebffisburg.ch](mailto:s.ruethy@refstebffisburg.ch)

## Zusammenarbeit fördert Integration

Die Gemeinde Steffisburg erhält noch mehr Unterstützung bei der Bekämpfung von invasiven Neophyten. Freiwillige aus der Allianz der Steffisburger Kirchen «fürenand miteneand» und weitere Freiwillige aus der Bevölkerung sowie Asylsuchende aus der Kollektivunterkunft Untere Mühle treffen sich seit Kurzem zu regelmässigen Neophyten-Einsätzen. Das Projekt leistet einen Beitrag für den Erhalt der Biodiversität und fördert die Integration. Die Artenvielfalt ist auch in der Schweiz von dieser Entwicklung betroffen. Dieser Problematik will die Gemeinde Steffisburg entgegenwirken. Neophyten sind nicht einheimische Arten, die sich seit der Entdeckung Amerikas bewusst oder versehentlich in nicht heimischen Regionen ausgebreitet haben. Viele Neophyten bereichern unsere Umwelt und haben sich gut in die heimische Pflanzenwelt integriert. Invasive Neophyten dagegen verbreiten sich unkontrolliert und verdrängen einheimische Pflanzen. Dies ist eine Bedrohung für die Artenvielfalt. Die Bekämpfung von invasiven Neophyten ist aufwändig und eine wichtige Daueraufgabe.

Eine engagierte Freiwillige erzählt: «Beim Treffpunkt in der Kollektivunterkunft ist die Aufregung der motivierten Helferinnen und Helfer spürbar. Auf dem Weg zum Einsatzort plaudern wir miteinander und ich zeige Steffisburg. Da kam mir auch schon der Gedanke, dass sich interessante und wahrscheinlich gut gebildete Menschen unter uns befinden. Diese haben ihr altes Leben in ihrer Heimat zurückgelassen und sitzen jetzt freiwillig mit mir im Fahrzeug, damit ihr Alltag etwas Abwechslung erhält. Das war für mich ein demütiger Moment und ich bin einmal mehr dankbar für unser sicheres Leben in der Schweiz. Das treibt mich an mit diesen Menschen gemeinsam glückliche Augenblicke zu erleben. Sobald wir mit der Arbeit beginnen, staune ich über das grosse Engagement von allen. Wir gewinnen jedes Mal neue Mitwirkende aus unserem Umfeld hinzu, weil sie es ebenfalls eine sinnvolle Sache finden. In kleinen gemischten Gruppen wird erzählt, geäut und gelacht. Während den Pausen bringen wir uns gegenseitig Wörter in unseren Sprachen bei. Auch mit Händen und Füssen wird kommuniziert und nicht selten führt dies zu erheiterten Momenten. Das Arbeiten miteinander verbindet. Wenn wir uns später im Dorf treffen, können wir auf ein gemeinsames Erlebnis zurückblicken und uns freudig grüssen.»

AUSZUG AUS DEM PRESSETEXT DER POLITISCHEN GEMEINDE STEFFISBURG



## Chum guet hei! – vom «Heiwäg 2023»

Nach Hause finden ist nicht immer einfach. Gerade wenn man neu in einer Stadt wohnt, sich im Ort nicht auskennt, oder... 70 Kilometer nach Hause laufen muss. Genau so erging es einer Gruppe von Jugendlichen in der letzten Sommerferienwoche. In Zell (LU) ausgesetzt, haben sich die Jungs auf das Abenteuer «Heiwäg» eingelassen. Etwas verbissen setzte man sich das Ziel, nur drei der vier Tage für das Finden des Weges zu brauchen, um am Freitag noch etwas die Ferien geniessen zu können. Gesagt getan! Von Zell ging es über Huttwil, Lützelflüh, Walk-

# HEIWÄG

3612

ringen nach Grosshöchstetten und schliesslich Steffisburg. Am Donnerstagabend gingen die Jugendlichen aber nicht einfach nach Hause. Mit einem leckeren Dürüm ausgestattet, verbrachten wir die Nacht im Kirchgemeindehaus und spielten, bis wir am Spieltisch einnickten. Das nenne ich ein Abenteuer!

SEBASTIAN RÜTHY, JUGENDARBEITER



## Quartierfest Sonnenfeld/Schwäbis vom 19. August 2023

Am diesem Samstag zog es etwa 50 Personen auf den Spielplatz Kirchfeld. Im Schatten der Bäume gab es viele verschiedene Spielsachen für Kinder inklusive Kinderschminken. An den Marktständen gab es neun verschiedene Fingerfood-Spezialitäten aus unterschiedlichen Ländern. Es war eine Vielfalt aus diversen Gerichten von Salzigem bis hin zu Süssem. Diese Köstlichkeiten haben Personen aus dem Quartier hergestellt und mitgebracht.

Es entstanden neue Bekanntschaften und gute Gespräche. Die Stimmung war gemütlich, fröhlich und von vielem Kinderlachen geprägt.

Das Quartierfest wurde von der Quartierarbeit Sonnenfeld-Schwäbis (QSS) organisiert. Diese Gruppe besteht aus Vertretern und Vertreterinnen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, der Reformierten Kirchgemeinde Steffisburg, dem Aareleist und der politischen Gemeinde Steffisburg. Die Vision der QSS ist ein buntes, lebendiges Miteinander, wo sich alle wohlfühlen und einbringen können. Weitere Projekte der QSS finden sie auf der Internetseite: [okja.steffisburg.ch/qss](http://okja.steffisburg.ch/qss)

CAROLE BRÜGGER, SOZIALDIAKONIN IN AUSBILDUNG



## Schöne Tage am Bodensee

17. August 2023 – Start für die Ferientage 6oplus! 33 Teilnehmende und fünf Leitende brachen mit dem Car auf nach Romanshorn, um eine Woche gemeinsam zu verbringen. Einige waren noch nie in Romanshorn oder schon lange nicht mehr am Bodensee und alle freuten sich sehr auf diese Region. Die Wetterprognosen kündigten ein Hochdruckgebiet mit grosser Hitze über der Schweiz an und so stellten wir uns darauf ein, möglichst wenig während der heissen Stunden des Tages zu unternehmen.

Das Team bot pro Tag einen Ausflug an, eine kleine Wanderung oder einen Spaziergang. Ob von Altnau nach Uttwil, entlang dem See oder zur Waldschänke im Stadtwald von Romanshorn – immer konnte man bei angenehmen Temperaturen draussen verweilen. Andere gingen in Romanshorn spazieren oder ins Strandbad, um sich mit einem Getränk oder mit einem Bad zu erfrischen. Die Teilnehmenden konnten nach ihren Bedürfnissen auswählen.

Im nahen Rorschach staunten wir über die kunstvoll geformten Sandskulpturen: wieviel Zeit und Geduld es wohl brauchte, um diese so herzustellen. Der Besuch bei der Firma Dr. Vogel in Roggwil zeigte uns auf, wie aus Pflanzen medizinische Produkte hergestellt werden. Beim Ausflug auf den Arenenberg bei Ermatingen

tauchten wir in die Geschichte Napoleons III. ein und genossen vor allem den Park mit dem kühlenden Schatten. Natürlich durfte auch eine Schifffahrt auf dem «Schwäbischen Meer» nicht fehlen, welche wir mit Kaffee und Kuchen sehr genossen haben.

Der Bodensee, drei Länder: vom Ufer schauten wir oft hinüber an das deutsche Ufer und in der Ferne sahen wir das österreichische. Der See bildet eine natürliche Grenze, hat aber auch etwas Verbindendes. Pfarrer Andreas Gund weitete den Blick der Teilnehmenden über die Grenzen hinaus. In der besinnlichen Feier am Sonntag in der Alten Kirche Romanshorn nahm er Bezug auf die Schifffahrt und zog Parallelen zur Geschichte Jesu am See Genezareth.

Ferientage 6oplus sollen besondere Tage sein, wo man sich auch ein wenig verwöhnen lassen darf und einfach mit Anderen gemeinsam die Zeit geniessen kann! So konnten wir abends noch draussen auf der Terrasse sitzen, ein Jass spielen, zusammen singen, ein Quiz über «Mostindien» lösen, miteinander reden, Sorgen und Freuden teilen oder einfach die Stimmung am Bodensee beobachten.

Schön waren diese Tage – dies auch trotz Hitze!

PHILIPP JOSS, SOZIALDIAKON

